

## **Baumer begeistert Afrika**

# **Walti Dux schafft es mit seinem Weihnachtslied in die «Tagesschau»**

Das Weihnachtslied «Under Milliarde vo Sterne» schrieb Walti Dux vor 16 Jahren. Nun fand es seinen Weg bis nach Nigeria. Aus diesem Grund widmete das Schweizer Fernsehen dem in Bauma lebenden Komiker einen Beitrag in der «Tagesschau».

Der Baumer Walti Dux ist eigentlich Komiker. 2003 war er aber noch als Liedermacher unterwegs und schrieb ein Weihnachtslied: «Under Milliarde vo Sterne». Das Lied wurde in mehrere Sprachen übersetzt und brachte kürzlich sogar die «Najude Pioneer School» in Nigeria zum Tanzen.

### **Globaler Durchbruch**

Auf die Spuren des Liedes machte sich kurz vor Weihnachten auch die «Tagesschau»-Redaktion des Schweizer Fernsehens. «An Klassikern an Weihnachtsliedern mangelt es nicht. Aber eines mehr geht immer», moderierte Florian Inhauser den Beitrag in der Hauptausgabe vom Sonntagabend an, die im Schnitt von gut 650'000 Zuschauern gesehen wird. Der «Tagesschau»-Sprecher ergänzte: «Möglicherweise steht ein Schweizer Weihnachtslied kurz vor dem globalen Durchbruch.»

Im anschliessenden Beitrag erfuhr der Zuschauer, dass Walti Dux das Lied für seine im Jahr 2002 an Brustkrebs erkrankte Ehefrau Marisa schrieb. «Es war eine der schönsten Liebeserklärungen, die mir mein Mann gemacht hat», sagte eine heute vom Krebsleiden geheilte Marisa Dux in die Kameras.

Dass das SRF-Kamerateam – zusätzlich zu den Dreharbeiten bei Dux daheim – letzte Woche am Adventssingen in der reformierten Kirche Uster vor Ort war, ist kein Zufall. Am Ustermer Adventssingen vor 16 Jahren wurde «Under Milliarde vo Sterne», Dux' zweites Weihnachtslied nach «Chumm mir glaubed ganz fescht draa», erstmals aufgeführt. Noch heute wird es an diesem Anlass von hunderten Besuchern jedes Jahr gesungen.

*«Und jetzt ist Afrika dazugekommen. Wahnsinn.»*  
Walti Dux